Übungen zur Vorlesung

Theoretische Physik Ia – Rechenmethoden der Mechanik

Dr. habil. Philipp Hövel, Katharina Scherer, Noora Aho, Joshua Weißenfels, Max Lauer

WiSe 2024/25

Blatt 7

Abgabe 11.12.2024

Aufgabe 24 Kreuzprodukt

(20 Punkte)

Wir betrachten zwei Vektoren $\mathbf{a}, \mathbf{b} \in \mathbb{R}^3$, $\mathbf{a} = (a_1, a_2, a_3)^T$, $\mathbf{b} = (b_1, b_2, b_3)^T$.

- Wie lauten die Komponenten des Kreuzprodukts zwischen $\mathbf{a}$ und $\mathbf{b}$? (1 Punkt)
- Zeigt, dass $\mathbf{a} \times \mathbf{b} = -\mathbf{b} \times \mathbf{a}$ gilt. (2 Punkte)
- Zeigt, dass $\mathbf{a} \times \mathbf{b}$ senkrecht auf $\mathbf{a}$ und $\mathbf{b}$ steht. (3 Punkte)
- Zeigt, dass

$$|\mathbf{a} \times \mathbf{b}| = ab \sin \alpha,$$

wobei α der Winkel zwischen $\mathbf{a}$ und $\mathbf{b}$ ist. **Hinweis:** Untersucht $|\mathbf{a} \times \mathbf{b}|^2$. (4 Punkte)

- Das Kreuzprodukt kann auch durch das so genannte Levi-Civita-Symbol (auch Epsilon-Tensor genannt) ausgedrückt werden:

$$\epsilon_{ijk} = \begin{cases} +1 & \text{wenn } (i, j, k) \text{ eine gerade Permutation von } (1, 2, 3) \text{ ist} \\ -1 & \text{wenn } (i, j, k) \text{ eine ungerade Permutation von } (1, 2, 3) \text{ ist} \\ 0 & \text{sonst.} \end{cases}$$

Zeigt, dass die i -te Komponente des Kreuzprodukts gegeben ist durch (3 Punkte)

$$(\mathbf{a} \times \mathbf{b})_i = \sum_{j=1}^3 \sum_{k=1}^3 \epsilon_{ijk} a_j b_k.$$

- Schreibt das Spatprodukt $\mathbf{a} \cdot (\mathbf{b} \times \mathbf{c})$ mithilfe des Levi-Civita-Symbols. Zeigt, dass die Vektoren im Spatprodukt zyklisch vertauscht werden können:

$$\mathbf{a} \cdot (\mathbf{b} \times \mathbf{c}) = \mathbf{c} \cdot (\mathbf{a} \times \mathbf{b}) = \mathbf{b} \cdot (\mathbf{c} \times \mathbf{a})$$

Argumentiert mit der geometrischen Interpretation des Spatprodukts, warum die zyklische Vertauschbarkeit zu erwarten ist. (4 Punkte)

- Zeigt mithilfe der BAC-CAB-Regel die Jacobi-Identität:

$$\mathbf{a} \times (\mathbf{b} \times \mathbf{c}) + \mathbf{b} \times (\mathbf{c} \times \mathbf{a}) + \mathbf{c} \times (\mathbf{a} \times \mathbf{b}) = 0.$$

(3 Punkte)

Hintergrund: Aufgrund dieser Identität, zusammen mit der Bilinearität des Kreuzprodukts und der Eigenschaft $\mathbf{a} \times \mathbf{a} = 0$, bildet das Kreuzprodukt eine sogenannte *Lie-Algebra*. Lie-Algebren kommen in der Physik z.B. bei Rotationen oder beim quantenmechanischen Drehimpuls vor.

Aufgabe 25 Skalarprodukt im Vektorraum stetiger Funktionen (12 Punkte)

Diese Aufgabe illustriert ein für die Physik besonders wichtiges Beispiel eines Skalarprodukts: Im Vektorraum V der stetigen, reellen Funktionen mit den üblichen Verknüpfungsregeln der Addition und skalaren Multiplikation:

$$\begin{aligned} \forall f, g \in V, I \in \mathbb{R} : & \quad f + g : I \rightarrow \mathbb{R}, & \quad x \mapsto (f + g)(x) = f(x) + g(x), \\ \forall f \in V, \lambda \in \mathbb{R} : & \quad \lambda \cdot f : I \rightarrow \mathbb{R}, & \quad x \mapsto (\lambda \cdot f)(x) = \lambda f(x) \end{aligned}$$

kann ein Skalarprodukt mittels Integration definiert werden.

- a) Ein Skalarprodukt ist eine *positiv definite, symmetrische Bilinearform*. Erklärt diese drei Begriffe. (3 Punkte)
- b) Zeigt, dass folgende Abbildung ein Skalarprodukt auf V darstellt: (3 Punkte)

$$\langle \cdot, \cdot \rangle : V \times V \rightarrow \mathbb{R}, \quad (f, g) \mapsto \langle f, g \rangle \equiv \int_I f(x)g(x)dx$$

- c) Nun wollen wir zeigen, dass Sinus- und Kosinusfunktionen orthonormal im Sinne dieses Skalarprodukts sind mit dem Intervall $I = [-\pi, \pi]$. Seien, mit $n \in \mathbb{N}_0$,

$$S_n(x) = \frac{1}{\sqrt{\pi}} \sin(nx) \quad C_n(x) = \frac{1}{\sqrt{\pi}} \cos(nx)$$

Berechnet: $\langle S_n, S_m \rangle$, $\langle C_n, C_m \rangle$ und $\langle S_n, C_m \rangle$. (6 Punkte)

Hinweise: Unterscheidet die Fälle $n = m$ und $n \neq m$.

Mit trigonometrischen Additionstheoreme findet ihr Beziehungen wie

$$\cos(nx) \cos(mx) = \frac{1}{2} [\cos((n - m)x) + \cos((n + m)x)],$$

die das Auffinden der Stammfunktionen erleichtern.

Hintergrund: Die Sinus- und Kosinusfunktionen bilden sogar eine *Basis* für periodische Funktionen (genauer für periodische, quadratintegrierbare Funktionen). Folglich bilden sie eine *Orthonormalbasis*. Dies ist die Grundlage der so genannten *Fourier-Reihen* und der *Fourier-Transformation*, die wichtige Anwendungen in der gesamten Physik, der Signal- und Bildverarbeitung haben. Zum Beispiel verwendet das bekannte JPEG-Format Fourier-Transformation für die Kompression von Bildern.

Aufgabe 26 *Anwendung Kreuzprodukt*

(8 Punkte)

a) Betrachtet das Dreieck ABC.

Nutzt die Kreuzprodukte der Vektoren $\mathbf{a}$, $\mathbf{b}$ und $\mathbf{c}$, um den Sinussatz zu zeigen:

$$\frac{a}{\sin \theta_A} = \frac{b}{\sin \theta_B} = \frac{c}{\sin \theta_C}.$$

(4 Punkte)

b) Betrachtet das Parallelogramm OACB und die Verbindungslinie OD, die parallel zu AB ist.

Findet die Fläche des Parallelogramms OACB und des Dreiecks ODC. Zeigt, dass die beiden Flächen gleich sind. (4 Punkte)